

## Pontificio Collegio Urbano

Das Pontificio Collegio Urbano ist ein Priesterseminar im Vatikan, in dem die Seminaristen zu Missionaren ausgebildet werden, um zur Verbreitung des katholischen Glaubens in der Welt beizutragen. Die neue Institution erhielt zunächst den Namen "Congregazione di Propaganda Fide". Es wurde 1622 von Gregor XV. geplant, 1627 von Urban VIII. mit der Bulle "Immortalis Dei Filius" gebilligt, um dann von Juan Bautista Vives y Marja errichtet zu werden. Beteiligt an der Gründung waren außerdem Giovanni Leonardi und Oliver Plunket, die beide von der katholischen Kirche inzwischen in den Stand der Heiligen erhoben wurden. Unter anderem studierte dort der 2010 seliggesprochene John Henry Newman. Die am Pontificio Collegio Urbano ausgebildeten Priester durften laut can. 542,1 CIC/1917 in ihrer mehrjährigen Missionszeit keinem Kloster beitreten. 1926 zog das Pontificio Collegio Urbano in ein neues Gebäude auf dem Janiculum, das 1933 eingeweiht wurde.

### Literatur:

HECHT, Franz Xaver, Kurie, IV. Die Kardinalskongregationen, in: Lexikon für Theologie und Kirche 6 (1934), Sp. 341 f.

Storia del pontificio collegio urbano "De Propaganda Fide", in: [www.collegiourbano.org](http://www.collegiourbano.org) (Letzter Zugriff am: 26.01.2016).

The Urbaniana University, History, in: [www.urbaniana.edu](http://www.urbaniana.edu) (Letzter Zugriff am: 26.01.2016).

### Empfohlene Zitierweise:

Pontificio Collegio Urbano, in: 'Kritische Online-Edition der Nuntiaturberichte Eugenio Pacellis (1917-1929)', Schlagwort Nr. 2084, URL: [www.pacelli-edition.de/Schlagwort/2084](http://www.pacelli-edition.de/Schlagwort/2084). Letzter Zugriff am: 28.04.2024.